

# Es mangelt vor allem an Präzision

## 2. Liga inter Der FC Wettingen 93 besiegt den SC Schöffland mit 3:1

Eine löchrige Abwehrreihe, mangelnde Präzision und etwas Pech. Das zuletzt dreimal ungeschlagene Schöffland verliert ausgerechnet gegen Aufsteiger Wettingen das zweite Aargauer Derby.

CIRIL KAMMERMANN  
Der souveräne Aufsteiger FC Wettingen 93 empfing nach dem 1:0-Triumph in Thalwil den unmittelbaren Tabellen-nachbarn SC Schöffland im altherwürdigen Stadion Altenburg. Die Gäste um Trainer Hans-Ruedi Birrer waren seit der deutlichen Auftaktpleite in Freienbach (1:4) ungeschlagen. Zuletzt resultierten für den SCS ein Sieg und zwei Unentschieden. Nun galt es für den letztjährigen Tabellen-achten, welcher die Seasons zuvor in der «Tessiner Gruppe» absolviert hatte, seine Aufwärtstendenz gegen die Ost-aargauer zu bestätigen. In den letzten beiden Direktduellen (Saison 2007/08) vermochte sich jedoch der FCW jeweils knapp mit 1:0 durchzusetzen.



UMZINGELT Wettingens Pascal Widmer (Mitte) muss sich gleich gegen zwei Schöffler wehren. ALEXANDER WAGNER

### Defensive als Schwachpunkt

Entsprechend selbstbewusst stiegen die Platzherren in die Partie – und markierten durch Stürmer Pascal Widmer schon früh (6. Minute) den 1:0-Führungstreffer. Als der Wettinger Torschützenkönig Alessandro Facchinetti aus abseitsverdächtigem Position alleine vor dem Schöffländer Gehäuse auftauchte, hatten es die Gäste einzig Torhüter Silvan Geissmann zu verdanken,

dass sie nicht bereits mit 0:2 zurücklagen. In der Verteidigung zu wenig kompakt und offensiv, «zu ungenau und nicht überzeugend», beschrieb Schöffland-Coach Birrer die Schwächen seines Teams treffend. Phasenweise versiebt die Gastgeber im Minutentakt hochkarätige Möglichkeiten. Noch vor dem Pausenpfiff (32.) erhöhte Mittelfeldspieler Facchinetti dennoch auf 2:0. In

den Reihen der Schöffler sorgte hingegen einzig der zweikampfstarke Renato Steffen über den linken Flügel immer wieder für offensive Impulse.

Nach der Pause drückten die Gäste – und tatsächlich köpften der kurz zuvor eingewechselte Sandro Zürcher in der 64. Minute zum 1:2-Anschlusstreffer ein. Als das Westschweizer Schiedsrichtertrio dem SC Schöffland

rund eine Viertelstunde später einen klaren Foulelfmeter verwehrte, lagen die Nerven beim SCS-Trainergespann blank. Auch in der Folge spielte sich das Geschehen vorwiegend in der Wettinger Platzhälfte ab. Eine umständliche Spielweise sowie mangelnde Präzision hinderten die Gastmannschaft jedoch am Torerfolg. Eine Minute vor Spielende erhöhte schliesslich Wet-

tingens Captain Raphael Füglistler das Skore auf 3:1 für den Gastgeber.

«Trotz dezimiertem Kader aufgrund etlicher Verletzungen, konnten wir heute überzeugen», sagte ein zufriedener FCW-Trainer Peter Kloter. Man habe die Tore im richtigen Moment erzielt. «Hungrige Spieler», ergänzt Peter Kloter, «vielleicht war das unser Erfolgsrezept.»

# Der Leader beweist Effizienz

## 2. Liga AFV Der FC Kölliken bezwingt Menzo Reinach 2:0

Der verlustpunktlose Leader FC Kölliken gab sich auch im Heimspiel gegen Aufsteiger Menzo Reinach keine Blöße. Das Bürgisser-Team siegte dank Treffern von Ismail Günaydin und Daniel Kurmann mit 2:0 und verbleibt somit an der Tabellenspitze.

Auf der Walke kamen die Zuschauer in den Genuss einer ausgeglicheneren Startphase. In der 14. Minute vermochte Menzo-Verteidiger Rama Neziri im eigenen Strafraum den Ball nur regelwidrig mit der Hand zu stoppen und den fälligen Strafstoss verwandelte Ismail Günaydin mit einem platzierten Schuss in die untere Torecke sicher. Der Aufsteiger erhöhte in der Folge das Tempo und war dank Goran Bosnjak immer wieder torgefährlich, doch der Gastgeber hielt erfolgreich dagegen. In der 40. Minute schien der Ausgleichstreffer dennoch Tatsache. Nach einem Corner von Pascal Widmer brachten die Einheimischen den Ball nicht aus der Gefahrenzone. Der Abpraller landete bei Fuat Sahin und dessen Schuss aus 10 Meter zischte nur ganz knapp über das Kölliker Gehäuse hinweg.

Die unterhaltsame Partie gewann nach dem Seitenwechsel an Intensivität und es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch zweier engagierter Teams. Auf beiden Seiten waren die Abwehrreihen aber Herr der Lage und hatten so die gegnerischen Stürmer im Griff. Kurz vor Schluss gelang den Einheimischen die Entscheidung. Im Anschluss an einen Konter preschte der eingewechselte Tomislav Bajo mit einem sehenswerten Gegenstoss über die linke Seite nach vorne und sein Zuspiel vollendete Daniel Kurmann problemlos zum 2:0-Endstand.

Dank seiner effizienten Spielweise blieb der FC Kölliken auch gegen den keck aufspielenden Aufsteiger aus Reinach siegreich. In der Abwehr sorgte Roy Siegenthaler für viel Stabilität, während David Urech und Manuel Schenker im Mittelfeld die Fäden erfolgreich zogen. Nun folgt am kommenden Freitag in Windisch der Spitzenkampf zwischen dem Verfolger FC Windisch und dem Leader FC Kölliken. (DER)

# Moral getankt für den Cuphit

## 2. Liga AFV Der FC Entfelden besiegt den FC Sarmenstorf mit 3:1

Entfelden kann nach vorne schauen. Nach dem 3:1-Heimerfolg gegen Sarmenstorf ist die Vorfreude auf den Cupmatch gegen den FC Luzern ungetrübt.

Das ist Roger Wehrli live: Da gewinnt sein Team souverän 3:1 und er wettet über das, was er von seiner Mannschaft gesehen hat. Er sprach von einem lustlosen Auftritt und das schmecke ihm nun mal gar nicht. Nimmt man die ersten 20 Minuten der Partie als Referenz, kann man den Ärger des Entfelder Trainers verstehen. Da hat das Heimteam gezeigt, dass es eine für 2.-Liga-Verhältnisse recht hohe Spielkultur pflegt: rasche Angriffsaufösungen aus einer stabilen Verteidigung mit einem starken Torhüter Livio Buchser als Rückhalt, meist über die Flügel vorgehen und immer wieder auch satte Schüsse aus der zweiten Reihe. So vermochte Entfelden das Publikum zu begeistern und so kam der Gastgeber auch früh

zur 1:0-Führung. Zuerst drückte Dejan Stankovic ab, traf mit seinem Hammerschuss aber nur den Pfosten. Die Welle zwei, die gleich darauf folgte, brachte dann aber den gewünschten Erfolg. Mario Sampaio überraschte Sarmenstorfs Torhüter David Keusch, der etwas weit vor seinem Kasten stand mit einem platzierten Schuss aus rund 25 Metern. In die Kategorie «schön herausgespielt» gehört auch das 2:0, erzielt von Arshik Ahmetaj, der von Sven Käser mit einem 50-Meter-Diagonal-Pass à la Netzer lanciert worden war.

### Abrupter Druckabfall

Dann riss der Faden beim FC Entfelden. Oder müsste man sagen, dann meldete sich der FC Luzern in den Hinterköpfen der Spieler? «Ja, ich vermute, der Cuphit vom nächsten Sonntag hat uns beeinflusst», suchte Wehrli nach einer Erklärung für den abrupten Druckabfall. Auf

den Anschlusstreffer durch Markus Dubler vermochten die Entfelder zwar noch vor der Pause mit dem 3:1 durch Vojan Cvijanovic zu reagieren, dann aber überliessen sie Zeit und Raum mehr oder weniger den Gästen.

Dass Sarmenstorf kein Tor mehr aus dieser Konstellation herausholte, ist einerseits dem Unvermögen der Gäste-Offensive zuzuschreiben, andererseits parierte Torhüter Buchser im Entfelder Tor einige Male sehr gut. Auch wenn der FC Entfelden den Eindruck hinterliess, er könnte jederzeit ein Brikkett drauflegen, die Zuschauer vermochten sich nicht auszudenken, welche Wende der Match genommen hätte, wäre beim FC Sarmenstorf das vehement gesuchte 2:3 doch noch gefallen. Das ist aber nicht passiert und deshalb kann der FC Entfelden die Vorfreude auf den Cupmatch vom Sonntag gegen den Leader der Super League eine Woche lang auskosten. (JL)

# Beinahe optimale Chancenauswertung

## 2. Liga AFV Der FC Rothrist fügt dem SV Würenlos eine 6:1-Klatsche bei

«Ich habe in Würenlos wegen der jeweils nicht optimalen Platzverhältnisse eine schwierige Partie erwartet», sagte Rothrist-Trainer Daniel Ludäscher, «da meine Spieler die taktischen Vorgaben aber sehr gut umgesetzt und viel Kampfgeist bewiesen haben, lief es für uns beinahe optimal.» Noch keine drei Minuten waren gespielt, als der Gast nach einem Treffer von Stürmer Marco Della Porta be-

reits in Führung lag. Die junge Heimmannschaft liess sich dadurch noch mehr verunsichern und kassierte bis zur Pause drei weitere Gegentore. «Wir waren in der ersten Halbzeit extrem effizient», sagte Daniel Ludäscher, «aus fünf Chancen haben wir vier Treffer gemacht.»

Spätestens nach dem 4:0 von Matthias Biland war die Partie entschieden. Dennoch gaben sich die Rothristler gegen offen-

siv harmlose Würenlos damit noch nicht zufrieden. Nach dem Seitenwechsel erhöhten Marco Della Porta und Marco Zemp auf 6:0, ehe dem Gastgeber in der 63. Minute doch noch der Ehrentreffer durch Irfan Iljazi gelang. «Unser Ziel für die zweite Hälfte war, keinen Gegentreffer mehr zuzulassen», sagte Daniel Ludäscher, «obwohl uns das nicht gelungen ist, können wir zufrieden sein.» (ZT)

### SERVICE

#### 1. LIGA, GRUPPE 2

Basel U21 - Muttentz	5:0
Breitenrain - Zofingen	2:0
Old Boys - Grenchen	0:1
Zürich U21 - Wangen b.O.	2:1
Schötz - Thun Berner Oberland U21	3:1
Dornach - Laufen	3:2
Solothurn - Grasshoppers U21	2:1
Münsingen - Bümpliz	2:0

1. Schötz	6	5	0	1	17:10	15
2. Dornach	6	5	0	1	14:8	15
3. Zürich U21	6	4	0	2	12:5	12
4. Breitenrain	6	3	2	1	10:7	11
5. Zofingen	6	3	1	2	12:8	10
6. Münsingen	6	3	1	2	10:7	10
7. Grasshoppers U21	6	3	0	3	12:12	9
8. Old Boys	6	2	2	2	10:9	8
9. Grenchen	6	2	2	2	7:6	8
10. Basel U21	5	2	1	2	12:7	7
11. Berner Oberland U21	6	2	1	3	9:11	7
12. Wangen b.O.	6	2	0	4	11:14	6
13. Solothurn	6	1	2	3	11:18	5
14. Bümpliz	6	1	1	4	6:12	4
15. Muttentz	6	1	1	4	4:15	4
16. Laufen	5	1	0	4	6:14	3

**Nächste Spiele:** Samstag, 18. September: Muttentz - Dornach (16.00 Uhr), Berner Oberland U21 - Münsingen (16.00), Zofingen - Old Boys (16.30), Grasshoppers U21 - Breitenrain (17.00), Laufen - Solothurn (18.00), Bümpliz - Basel U21 (18.00).

#### 2. LIGA INTER, GRUPPE 5

Red-Star - Luterbach	3:2
Küsnacht - Thalwil	1:0
Wettswil-Bonstetten - Oerlikon/Polizei	0:1
Wettingen 93 - Schöffland	3:1
Meisterschwanden - Höngg	2:7
Freienbach - Dulliken	1:1
Kosova - Seefeld	0:1

1. Höngg	5	5	0	0	22:7	15
2. Red-Star	5	3	2	0	10:5	11
3. Küsnacht	5	3	1	1	10:8	10
4. Seefeld	5	3	1	1	6:7	10
5. Wettingen 93	5	3	0	2	10:9	9
6. Kosova	5	2	2	1	7:3	8
7. Freienbach	5	2	1	2	11:5	7
8. Oerlikon/Polizei	5	2	1	2	4:7	7
9. Wettswil-Bonstetten	5	2	0	3	11:11	6
10. Schöffland	5	1	2	2	10:10	5
11. Thalwil	5	0	2	3	1:4	2
12. Dulliken	5	0	2	3	4:11	2
13. Luterbach	5	0	2	3	10:18	2
14. Meisterschwanden	5	0	2	3	7:18	2

**Nächste Spiele:** Samstag, 18. September: Höngg - Kosova (16.00 Uhr), Luterbach - Wettingen (17.00), Dulliken - Oerlikon/Polizei (17.30), Schöffland - Küsnacht (18.00).

#### Wettingen 93 - Schöffland 3:1 (2:0)

Altenburg. – 265 Zuschauer. – SR: Locci. – Tore: 6. Widmer 1:0. 32. A. Facchinetti 2:0. 64. Zürcher 2:1. 89. R. Füglistler 3:1.

**Wettingen:** Sangines; A. Facchinetti (65. Rexhepi), Widmer, Riedener, Dorsaz (83. Bahnan), M. Facchinetti, E. Lanz, M. Füglistler, R. Füglistler, Bernardi, Gkiouzelis.

**Schöffland:** Geissmann; Van der Sman, Steffen, Mi. Tanushay, Zahnd (56. Zürcher), Huber (67. Stutz), Hunziker (84. Märki), Schüttel, Skrzypczak, Staubli, Hubeli.

Bemerkungen: Schöffland ohne Stadelmann, Dätwyler, Muscia und Hug. 81. Hunziker fällt verletzt aus. – Verwarnungen: 27. Zahnd, 66. M. Füglistler, 80. Staubli, 81. Widmer, 87. Rexhepi (alle Foull).

#### 2. LIGA AFV

Kölliken - Menzo Reinach	2:0
Würenlos - Rothrist	1:6
Entfelden - Sarmenstorf	3:1

1. Kölliken	4	4	0	0	(5)	13:6	12
2. Windisch	4	3	1	0	(6)	8:2	10
3. Lenzburg	4	3	0	1	(8)	10:6	9
4. Entfelden	3	2	0	1	(4)	9:5	6
5. Bremgarten	4	2	0	2	(5)	6:7	6
6. Suhr	4	2	0	2	(8)	6:6	6
7. Wohlen U23	4	1	2	1	(9)	6:7	5
8. Rothrist	3	1	1	1	(9)	10:6	4
9. Frick	4	1	1	2	(6)	3:5	4
10. Menzo Reinach	4	1	1	2	(7)	6:6	4
11. Sarmenstorf	4	0	0	4	(1)	4:11	0
12. Würenlos	4	0	0	4	(9)	3:17	0

**Nächste Spiele:** Mittwoch, 15. September: Menzo Reinach - Entfelden (20.00 Uhr). – Freitag, 17. September: Windisch - Kölliken (20.00). – Samstag, 18. September: Rothrist - Lenzburg (18.00), Sarmenstorf - Würenlos (18.00), Bremgarten - Suhr (18.00), Frick - Wohlen U23 (19.00).

#### Kölliken - Menzo Reinach 2:0 (1:0)

Walke. – 100 Zuschauer. – SR: Stadler. – Tore: 14. Günaydin (Handspenalty) 1:0. 87. Kurmann 2:0.

**Kölliken:** Oer; Siegenthaler, Bucher, Kissling, De Pascalis; Hänggärtner (89. Sivanathan), Lienhard (71. Bajjo), Günaydin, Urech; Schenker (88. Nrejjaj), Kurmann.

**Menzo Reinach:** D. Nezir; Del Prestito, R. Nezir, Juzufi (57. Uerkmez), Pidro (68. Sulejmani); Stocker, Sahin (80. Kurtulan), Kolevski, Heuberger, Widmer, Bosnjak.

Bemerkungen: Menzo ohne Hasanramaj (gesperrt). – Verwarnungen: 14. R. Nezir (Hands), 64. Widmer (Foull).

#### Würenlos - Rothrist 1:6 (0:4)

Ländli. – 100 Zuschauer. – SR: Hauri. – Tore: 3. Della Porta 0:1. 27. Jonjic 0:2. 40. Della Porta 0:3. 45. Biland 0:4. 49. Della Porta 0:4. 61. Zemp 0:6. 63. Iljazi 1:6.

**Würenlos:** Winkler; Ellenberger, Stocker (69. Wyss), Brandenberger, Qunaj; Gallo, Wiederkehr, Bushati; G. D'Onofrio (46. Hiltbrand), P. D'Onofrio (46. Iljazi), Schmidt.

**Rothrist:** Bracher; Krajcinovic, Häusermann, Lopas, Merdanovic; Biland, Jonjic (70. Morina), Kern, Muino (59. Zemp); Erb, Della Porta (80. Tstutis). Bemerkungen: Würenlos ohne Alacom, Frrokaj, M. Gallo, Hardegger, Roten, Ruotolo, Shala, Soltermann, M. Strub (alle verletzt oder abwesend). Rothrist ohne Billwiller, Prudenzano, Vazquez und L. Woodtli (alle verletzt). – Verwarnungen: Erb (Reklamieren), Qunaj, Iljazi, Wiederkehr (alle Foull).

#### Entfelden - Sarmenstorf 3:1 (3:1)

Schützenrain. – 186 Zuschauer. – SR: Petitto. – Tore: 6. Sampaio 1:0. 25. Ahmetaj 2:0. 29. Dubler 2:1. 41. Zvijanovic 3:1.

**Entfelden:** Buchser; Padalino, Keranovic, Velimirovic, Wehrli; Ahmetaj, Käser, Sampaio, Scherer (46. Seijmani); Cvijanovic (83. Kamishaj), Stankovic.

**Sarmenstorf:** Keusch; Reto Fischer, René Fischer, Kurt Meier (83. Nold), Hippenmeyer, Dubler (69. Koch), Meili, Stutz (52. Erni), Thomas Meier; Frey, Sax. Bemerkungen: Sarmenstorf ohne Fabian Baumli (Trainingsrückstand). – Verwarnungen: 61. Padalino, 72. Kurt Meier (beide Reklamieren), 77. Sampaio (Foull), 89. Keranovic (Ball bei Freistoss blockiert).

#### 2. LIGA SKFV

Olten - Deitingen 6:0. Blustavia - Gerlafingen 9:1. Bellach - Härkingen 1:1. Däniken-Gretzenbach - Subingen 3:4. Welschenrohr - Italgrängen 2:1. Wangen - Fuluhenbach 2:4. – **Rangliste:** 1. Welschenrohr 5/15. 2. Subingen 5/12. 3. Blustavia 5/10. 4. Olten 5/9. 5. Härkingen 5/8. 6. Italgrängen 5/7. 7. Deitingen 5/6. 8. Fuluhenbach 5/6. 9. Wangen 5/6. 10. Bellach 5/4. 11. Gerlafingen 5/4. 12. Däniken-Gretzenbach 5/0.

#### 3. LIGA AFV, GRUPPE 1

Muhen - Zofingen II 0:3. Schöffland II - Küttigen 3:3. Oftringen - Entfelden II 8:2. Gränichen - Desportivo Portugues Aarburg 7:2. Gontenschwil - Beinwil am See 2:3. Mladost Aarau - BESA Reinach 0:2. – **Rangliste:** 1. Oftringen 5/15. 2. Zofingen II 5/12. 3. Küttigen 5/11. 4. BESA 5/9. 5. Gränichen 5/9. 6. Schöffland II 5/8. 7. Mladost 5/7. 8. Beinwil 5/6. 9. Entfelden II 5/4. 10. Portugues Aarburg 5/4. 11. Gontenschwil 5/1. 12. Muhen 5/0.

#### 3. LIGA IFV, GRUPPE 3

Buttisshol - Willisau 2:2. Dagmersellen - Nebikon 3:2. Gunzwil - Nottwil 0:2. Escholzmatt-Marbach - Altbüron-Grossdietwil 0:1. Triengen - Reiden 2:2. Wauwil-Egolzwil - Schüpfheim 2:2. – **Rangliste:** 1. Nottwil 4/10. 2. Gunzwil 4/9. 3. Willisau 4/8. 4. Wauwil-Egolzwil 4/7. 5. Buttisshol 4/6. 6. Triengen 4/7. 7. Dagmersellen 4/7. 8. Altbüron-Grossdietwil 4/4. 9. Schüpfheim 4/4. 10. Reiden 4/2. 11. Escholzmatt-Marbach 4/1. 12. Nebikon 4/0.